



REGLEMENT FÜR DIE BENÜTZUNG DER TC ALLMEND ZUG CLUBANLAGE

Folgende Spiel- und Platzregeln sind von den Mitgliedern strikte einzuhalten:

1. Der Spielkommission (Spiko) obliegt die Organisation des gesamten Spielbetriebes. Sie erlässt ihre Bekanntmachungen auf dem Zirkularweg, durch Informationshefte, Internet oder durch Anschläge im Clubhaus. Die Verfügungen sind für alle Mitglieder verbindlich.
2. Das Betreten der Tennisplätze ist nur in entsprechender Sportbekleidung gestattet.
3. Die offizielle Spielsaison (Eröffnung, Ende) wird jeweils vom Vorstand festgesetzt.
4. Die Plätze werden durch Stecken der Spielerausweise auf dem Platztableau reserviert.
5. Im Normalfall ist eine Reservation nur während der, der Spielzeit vorausgehenden Stunde möglich. Reservationen mehr als 1 Stunde im voraus sind nur zulässig, wenn der Reservierende während der Wartezeit auf dem Clubgrundstück anwesend ist.
6. Mindestens einer der Spieler muss seine Karte stecken und auf dem Clubgrundstück anwesend sein. Spätestens bei Spielbeginn müssen die Karten aller Spieler am Platztableau vorhanden sein. Sind zu reservierten Zeiten nicht alle Spieler anwesend, so muss der Platz an wartende Mitglieder abgegeben werden. Bei großem Andrang sind Doppelspiele den Einzelspielen vorzuziehen. Die Reservation kann zu jeder Viertelstunde erfolgen (z.B. 10.15 Uhr, 10.45 Uhr, 11.30 Uhr etc.), sie dauert aber immer nur 1 Stunde.
7. Die Spielzeit pro Reservation beträgt 55 Minuten. Die restlichen 5 Minuten sollen zur Platzpflege aufgewendet werden, d.h. wischen und wenn nötig bewässern. Linien müssen nicht gewischt werden.
8. Spieler, welche Training, Trainerstunden, Freundschaftsspiele oder durch Ähnliches den Platz belegt haben, können **nicht** die nachfolgende Stunde mit ihrem Ausweis reservieren.
9. Junioren sind an den Abenden von Montag bis Freitag bis 17.30 Uhr und an Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen spielberechtigt.
Jugendliche haben das Recht, gegen einen erhöhten Jahresbeitrag von Fr. 200.-- auch nach 17.30 Uhr zu spielen. Die Namen der Betreffenden werden jeweils bei Saisonstart auf einer separaten Liste am Anschlagbrett bekannt gegeben.
10. Gästen ist die Benützung der Plätze nur gestattet, wenn diese frei sind und können nur stundenweise gemietet werden. Dies gilt auch dann, wenn der Gast mit einem Clubmitglied spielt. Von Mittwoch bis Freitag sind zwischen 17.00 und 20.00 Uhr keine Gäste mehr zugelassen.
Kosten: Spielt ein Aktivmitglied mit einem oder mehreren Gästen (Doppel), so beträgt die Platzgebühr Fr. 15.--. Bei der Belegung nur durch Gäste beträgt die Platzgebühr Fr. 30.--. Die Namen der Gäste sind auf der vorhandenen Liste vor Spielbeginn einzutragen. Der Betrag ist ebenfalls im Voraus zu bezahlen.
11. Der Tennisclub beschäftigt einen oder mehrere offizielle Tennislehrer. Personen, die nicht vom Tennisclub als Tennislehrer (oder Hilfsperson) angestellt sind, ist es untersagt, auf der Clubanlage als Tennislehrer tätig zu sein.



12. Den Anweisungen der Spielkommission oder den Vorstandsmitgliedern ist Folge zu leisten. Für Interclub-, Freundschafts- oder andere Turniere stehen die Plätze der Spiko zur Verfügung.
13. Die Plätze sind täglich bis 22.00 Uhr geöffnet.
14. Abweichungen von diesen Bestimmungen bleiben der Spiko vorbehalten.

Zusätzlich gelten folgende Hausordnungs-Regeln:

1. Auf dem Weg, der zur Clubanlage führt, ist ein Fahrverbot für Autos und Motorräder. Spezialbewilligung haben der „Tennisbeizli“ Wirt und der Clubtrainer. Bei Missachtung des Fahrverbotes ist mit einer Busse zu rechnen.
2. Das Parkieren auf den Plätzen der Firma Etter AG ist während der Geschäftszeiten untersagt.
Die offiziellen Parkplätze des TC Allmend Zug befinden sich auf dem Areal vor dem „Spannertreff“. Zudem dürfen ausgewählte (Vorstands) Mitglieder bei der Firma Gygli mit entsprechender Parkkarte parkieren.
3. Die Mitglieder werden gebeten, auf Sauberkeit und Ordnung im Clubhaus zu achten. Es dürfen im Speziellen keine persönlichen Gegenstände im Clubhaus zurückgelassen werden.
4. Die Garderoben dürfen nicht mit Tennisschuhen betreten werden. Spezielle Schuhe liegen bereit. Dagegen darf das Tennisbeizli mit „sauberen“ Tennisschuhen betreten werden.
5. Für die Garderobe wird jede Haftung abgelehnt. Bitte lassen Sie keine Wertgegenstände zurück.
6. Es ist dafür zu sorgen, in den Duschräumen mit dem Gebrauch von Warmwasser sparsam umzugehen und nicht unnötig laufen zu lassen.
7. Beim Verlassen der Garderobe bitte Licht löschen.
8. Jedes Mitglied kann gegen ein Depot von Fr. 10.-- einen Schlüssel beziehen. Es verpflichtet sich zudem, keine Schlüssel nachmachen zu lassen.
9. Das gesamte Clubhaus ist „raucherfreie Zone“.

Zug, den 1. März 2011

TENNISCLUB ALLMEND ZUG

Der Präsident
Bruno Waller

Der Spikopräsident
Turi Cantieni